

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 85 (1959)
Heft: 22

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



NEBIS WOCHENSCHAU

An der Kamera: Röbi, wäss, Boris und bi

Zürich

Der umstrittene «Züriturm» von 160 Meter Höhe und dem 100 Meter über Boden gelegenen Restaurant führte im Gemeinderat zu lebhaften Diskussionen. – Es ist wirklich unverständlich, warum den Zürchern dieser Turm ein Dorn in der Landschaft ist. Die Rundsicht von seiner Aussichtsterrasse müßte wunderbar sein – sobald Uetliberg und Zürichberg abgetragen sein werden.

Fußball

Zürcher Fußballer nahmen an einer Stadioneröffnung in Österreich teil. Unter starkem Alkoholeinfluß verursachten einige von ihnen einen Skandal, verprügeln einen Wirt und warfen Steine durch Fensterscheiben. Bei dieser ganzen Heuschreckenplage ist letzteres sehr erstaunlich und beweist, daß unsere Tschütteler offenbar unter Alkoholeinfluß mindestens etwas besser tun können als in nüchternem Zustand: Ein Ziel treffen.

Genf

Von Anbeginn der Genfer Konferenz an beobachtete man vor einem Genfer Hotel jeden Morgen ein lustiges Schauspiel: Die Chauffeure der großen Delegations-Cadillacs standen in einer Reihe und schöpften aus lächerlich kleinen Kübeln Wasser, um die Fensterscheiben ihrer düsteren Ungetüme zu waschen. An ihnen sollte es nämlich nicht liegen, wenn die Herren Delegierten die klare Sicht verloren.

Von der Presse

Am Anschlagbrett des Pressehauses in Genf werden gefundene Gegenstände angezeigt. Füllfedern, Geldbeutel, Zigarettenetuis usw. Ein Witzbold notierte unter Gefundenem: 1 westliches Paket. – Eine Meldung der ostdeutschen Journalisten, daß sie den primitivsten Anstand verloren hätten, ist bis dato noch nicht angeschlagen worden!

Radio

Im Montagskurs aus dem Studio Basel erlauscht: «De Verkehr isch en Moloch, däm sogar die Opfer bringed, wo dur ihn zgrund grichtet wärded ...»

Wien

Jeder von der Verkehrspolizei verzeigte Sünder erhält vom Schnellrichter nebst dem Strafmandat eine Schallplatte mit dem

Schlager «Du kommst immer gut nach Hause». – Für zürcherische Verkehrssünder würde sich der Text «Grün sind die Wellen, die Kreuzungen rot!», besser eignen.

Westdeutschland

«Die Traditionen der preußischen Armee müßten von der Bundeswehr und der deutschen Jugend hochgehalten werden.» Der dies anlässlich des Treffens der ehemaligen Fallschirmjäger in einer zackigen Rede forderte, war der frühere Oberst der Hitler-Wehrmacht, Rudel. – Ob sie ihm gleich rüdelweise Gefolgschaft leisten?

Oxford

In einem Vortrag erklärte Montgomery, eine deutsche Wiedervereinigung sei gegenwärtig undurchführbar. Man sollte auch die D.D.R. und Rotchina anerkennen. Er sagte auch, der Westen brauche einen Chef, und zwar einen politischen. Denn während der militärische Chef befehle, könne der Politiker überzeugen. Erinnern wir daran, daß Montgomery militärischer Chef war ...

USA

Die Vereinigten Staaten haben für eine Reihe von Botschaften sogenannte wissenschaftliche Attachés ernannt, die ihrer Regierung alle wichtigen Forschungsergebnisse im Gastland melden müssen. So erhielt Rom z. B. einen Spezialisten für angewandte Mechanik. (Mitteilung über: Wie erzielen die Italiener ihr Maximum an Geknatter aus einem Minimum an Hubraum?) In Bonn wirkt ein Mitentdecker des Süßstoffes «Sucaryl». (Mitteilung über: Woher nehmen die Deutschen den noch viel stärkeren Süßstoff, der sich in ihren Schlägern befindet?) Usw.

Frankreich

In Frankreich hat man, nachdem schon jeder neunte Franzose das Band der Ehrenlegion trägt, die Ordensverleihung beschränkt. So soll jeder, der es über sich bringt, die Ehrenlegion abzulehnen, zum Dank für diesen schier unglaublichen Heroismus zum Ritter der Ehrenlegion geschlagen werden.

Wirtschaft

Der französische Uhrenfabrikant Lip griff heftig die Schweizer Uhrenindustrie an und sagte u. a.: «Die Schweizer sind keine Wohltäter. Wenn wir in Frankreich keine Zollschranken hätten, würden sie innert einem Jahr dreiviertel der gesamten französischen Uhrenindustrie liquidieren!» Die dreiviertel Uhrenindustrie soll dem Manne Lip wärmstens gratuliert haben zu der hohen Meinung, die er von der Qualität ihrer Produkte hat ..

Modisches

Wie Radio Moskau mitteilt, wird gemäß einer Abmachung mit der sowjetischen Handelskammer das Pariser Modehaus Dior im Juni in Moskau seine Kollektion zeigen. – Das Sichelmodell zeigt eine streng marxistisch gebogene Rückenlinie. Das dialektische Decolleté ist mit leninistischen Volants verbrämt. Diese Sichelmonde dürfte für die Moskauerinnen der Hammer sein!

Belgrad

Zwei Jugoslawen flüchteten in einem Gefrierwagen bis nach Amsterdam. – Wie müssen die Gefühle für das eigene Vaterland erkaltet sein, um einen so tiegefrorenen Weg in die Freiheit zu überstehen!



Starke Raucher aufgepaßt!
Eine Rauchpause tätigt Ihnen jetzt wirklich gut.
Mit

NICOSOLVENS

ist alles so einfach. Ihr Körper wird von den Nikotinrückständen befreit und kann sich erholen. Die nachher mit Maß und Ziel gerauchte Zigarette ist dann weniger schädlich.

Kurpackung Fr. 19.– in allen Apotheken. Prospekte unverbindlich durch die Medicinalia, Casima / Tessin.



Erfolgreiche Kuren - Glückliche Ferientage in reiner Alpenluft u. waldreicher Berglandschaft.
Leber, Galle, Magen, Darm, Stoffwechsel, Kreislauf, Harnwege, Managerkrankheit.
Saison: 8. Mai - 24. Oktober
Schwimmbad, Tennis, Golf, Fischen, Nationalpark, Seilbahn, Ausflüge, stillen Täler, schmucke Dörfer.

SCUOL-TARASP-VULPERA
im Schönwetterland Unterengadin

Verlangen Sie den Farbenprospekt

Mit
Schweizer
Ware
gute Wahl
getroffen





chez Fritz
BUCHS
RHEINTAL
Spezialität:
Indische Reisgerichte
Fr. Ganterbein
Telephon (085) 61377



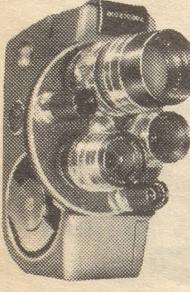
oder einsprühen

Neben der bereits in aller Welt
millionenfach bewährten K2r Fleckenpaste
gibt es jetzt auch K2r Flecken-spray
in der sparsamen Sprühdose.

K2r Fleckenpaste Fr. 2,50 — K2r Flecken-spray Fr. 5,90



K2r nimmt Flecken weg ganz ohne Rand



SUPERKAMERA « ARCO - 8 »
DIE 8-mm-AMATEURKAMERA MIT DER VIELSEITIGKEIT
DER BERUFSAPPARATE!

- 3 Objektive hoch-lichtstark 1:1,4, 6,5 mm, 13 mm und 38 mm ● Verst. SEKTORENLENDE (ermöglicht Verschlußgeschwindigkeiten von 1/17 bis 1/1200 Sek.) ● Film-Rückspulvorrichtung (für Überblendungen) ● Gänge: 8, 16, 24, 32 und 64 Bilder pro Sek. ● Einzelbildschaltung und Dauerlauf ● Gekuppelte Sucherobjektive ● Scharfeinstellung direkt durchs Objektiv ● Filmzählwerk im Sucher eingebaut ● Belichtungsmesser eingebaut ● 3 Jahre Garantie bürigen für Spitzenqualität!

Dank unserer Verkaufsmethode: « VOM GENERALVERTRETER DIREKT ZUM VERBRAUCHER! » kostet diese Super-Hochleistungskamera inkl. Boxkoffer-Ledertasche, kompl. inkl. die drei Superobjektive 1:1,4
Nur Fr. 1140.-

Modell 8 K mit Objektiven 1:1,8
Nur Fr. 595.-

Verlangen Sie Prospektmaterial bei: General-Importeur und ARCO-Direktvertrieb BERTSCHI & VITALI, ZÜRICH 5, Luisenstraße 29 (beim Limmatplatz), Telefon (051) 42 98 44



KAPWEIN
vom sonnigen
Südpunkt Südafrikas

Probieren Sie
den ausgereiften
KAPWEIN

KO-OPERATIEVE **W**IJNBOUWERS **V**ERENIGING
VAN ZUID-AFRIKA, BEPERKT, PAARL
KAPWEIN ist in den einschlägigen Geschäften erhältlich.
Bezugsquellenachweis durch die schweizerische Generalvertretung Postfach 46, Basel 3.

Neu:



Eine fortschrittliche Idee
aus den USA für alle, die unter Bibeli,
Pusteln, Akne, unreiner Haut leiden!

Pixor macht Bibeli sofort unsichtbar und heilt sie schnell

Dieser medizinische Aknestift

Enthält 4 von Hautärzten anerkannte Wirkstoffe, um Sie schnell von allen Hautunreinheiten zu befreien und das Ausbreiten der Bibeli und Pusteln zu verhindern.

«Gezielter» Behandlung:

Mit Pixor werden Bibeli und Pusteln «gezielt» behandelt. Das geht rasch und ist hygienisch. Eine Keimverschleppung wird vermieden. Die Hände bleiben sauber.

Durch einfaches Betupfen mit Pixor werden Bibeli, Pusteln und Mitesser sofort fast unsichtbar, denn der Pixor-Stift ist hautgetönt, und

unter der schützenden Pixor-Schicht beginnt die schnelle Heilung.

Praktisch und bequem:

Sie können Pixor immer in der Tasche haben und jederzeit unauffällig anwenden. Der Pixor-Stift schmiert nicht und riecht angenehm.

Schnelle und wirksame Resultate:

Die Hautbehandlung mit Pixor geschieht auf neue Art. Nur ein rasches Betupfen mit dem Pixor-Stift ist alles, was Sie brauchen. Die medikamentösen Bestandteile dringen in die Haut ein und beseitigen rasch das Bibeli.



Pixor, den Akne-Stift in der praktischen Drehhülse, bekommen Sie in allen Apotheken und Drogerien für Fr. 3.90. Sie werden froh sein, dass es jetzt eine so praktische, wirksame Hilfe für Sie gibt!

